



Morgenveranstaltung

«Modern Malware» – den Gefahren wirksam begegnen

Im Bereich der IT-Security ist ein markanter Paradigmenwechsel auszumachen. Zeichneten sich bisherige Angriffe durch eine breite, unspezifische Streuung von Schadcode aus, sind moderne Angriffe wesentlich gezielter, subtiler, kreativer. Sie haben klar definierte Systeme, Individuen oder Personengruppen im Visier und weisen eine hohe kriminelle Energie auf.

Die Morgenveranstaltung von Palo Alto Networks macht deutlich, mit welchen Gefahren die IT-Security heute und morgen konfrontiert ist. Und sie illustriert, wie sich moderne Angriffe mittels «Next Generations Firewalls» erkennen und abwehren lassen. Schwerpunktthemen sind:

Analyse unbekannter Dateien in der Cloud

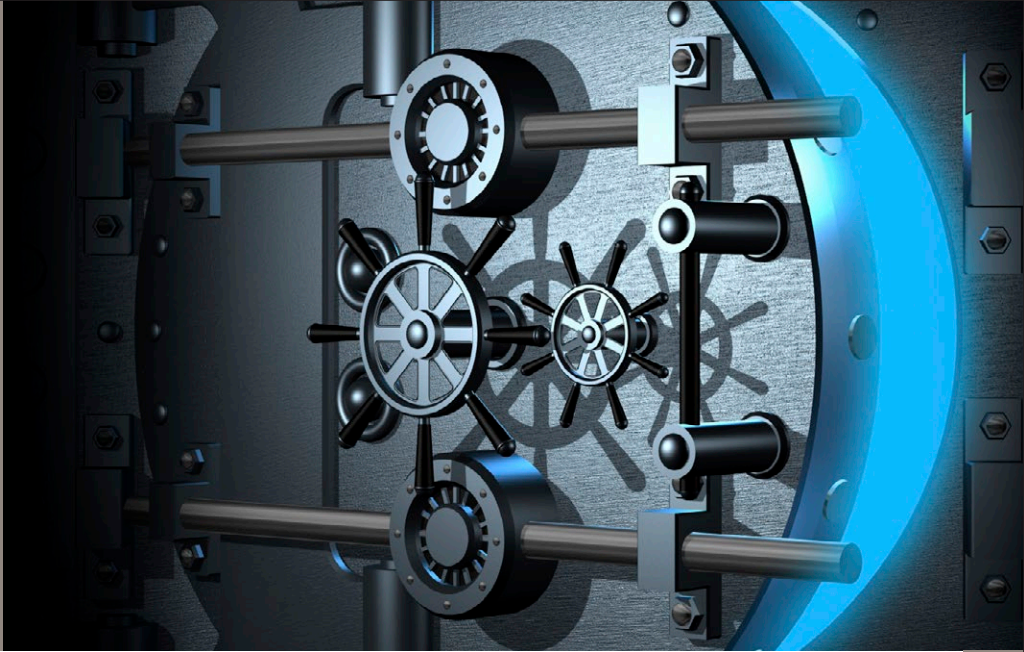
Cloudbasierte Malware-Analyse und «Sandboxing» ermöglichen die schnelle und sichere Analyse unbekannter (Schad)codes.

Granulare Kontrolle von Anwendungen

Die Nutzung dedizierter Applikationen, Social-Media-Anwendungen und Funktionen lässt sich spezifisch steuern (blockieren, punktuell freigeben, zeitabhängig sperren...)

«Secure Mobility»

Die sichere Einbindung und Steuerung mobiler (privater) Devices auf Basis firmenspezifischer Security-Roles macht BYOD-Strategien zur sicheren Realität.



Programm

Zeiten	Programm	Referenten
08.30	Begrüßungskaffee / Einschreiben	
09.00	Begrüßung	Christoph Weiss
09.15	<p>Visualisierung, Kontrolle und sicheres Erlauben von Anwendungen und Inhalten in Zeiten von Social Media und BYOD</p> <p>Stellen Sie sich vor, Sie visualisieren Anwendungsnutzung und übertragene Inhalte über Internetzugang, Rechenzentren, Niederlassungen und mobile Geräte. Was aber, wenn entsprechende Richtlinien fehlen und die Informationssicherheit nicht gewährleistet ist? Dieser aktuellen Frage gehen wir nach – und zeigen Lösungen auf.</p>	Achim Kraus
10.00	Pause	
10.30	<p>Schutz vor unbekanntem und zielgerichteten Angriffen</p> <p>Moderne Malware ist oft das Herzstück von ausgefeilten, zielgerichteten Angriffen. Es wird damit das Ziel verfolgt, dem Angreifer einen Eintrittspunkt in das Unternehmensnetzwerk zu ermöglichen, um anschließend tiefer in die IT-Infrastruktur einzudringen, den Angriff zu kontrollieren und Daten zu entwenden. Diskutieren Sie mit uns, welche Ansatzpunkte und Lösungen es gibt, sich davor zu schützen.</p>	Achim Kraus
11.15	Fragen und Antworten	
11.30	Steh-Lunch	

Angaben zum Referenten



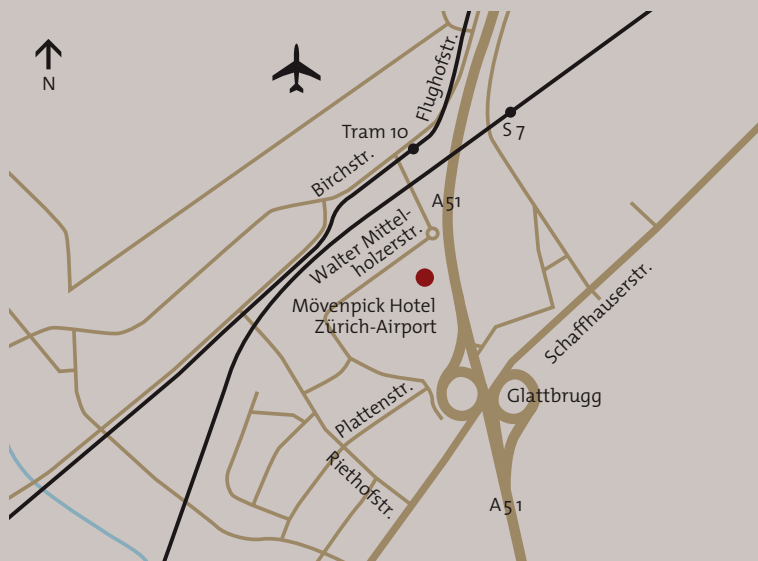
Achim Kraus, Senior Consultant Strategic Accounts, Palo Alto Networks

Achim Kraus ist seit August 2009 bei Palo Alto Networks als Senior Consultant Strategic Accounts in Deutschland, Österreich und der Schweiz tätig. Er hat sich in der Zusammenarbeit mit Grossunternehmen profiliert und sich in den Bereichen Netzwerk- und Applikations-sicherheit, -identifizierung und -kontrolle spezialisiert. Zuvor wirkte er bei IronPort Systems als Senior Systems Engineer für die Region Zentral- und Osteuropa.

Achim Kraus blickt auf eine über 20-jährige Erfahrung in den Bereichen Consulting, Product Management und Systems Engineering zurück.

Allgemeine Informationen

Datum	Freitag, 18. Januar 2013
Wo	Mövenpick Hotel Zürich-Airport
Dauer	08.30 bis ca. 12.30 Uhr
Teilnehmende	Entscheider
Referenten	Achim Kraus Senior Consultant Strategic Accounts, Palo Alto Networks Christoph Weiss Country Manager Schweiz, Palo Alto Networks
Sprache	Deutsch
Teilnahme	Die Teilnahme ist kostenlos.
Anmeldung	Eine Anmeldung ist erforderlich. Bitte melden Sie sich mit dem Online-Formular auf www.e-briefing.ch an.
Anmeldeschluss	Freitag, 11. Januar 2013
Organisation	BOLL Engineering AG, Jurastrasse 58, 5430 Wettingen www.boll.ch
Kontakt	Walter Benz, wb@boll.ch , Tel. 056 437 60 60



Anfahrt Mövenpick Hotel Zürich-Airport

Mövenpick Hotel Zürich-Airport
Walter Mittelholzerstrasse 8
8152 Glattbrugg, Switzerland
Tel +41 44 808 88 88
Fax +41 44 808 88 77
hotel.zurich.airport@moevenpick.com

Autobahn

- **A1 Bern / Basel**
Via A1 (Zürich-Nordring) Richtung Zürich Flughafen, A51, Ausfahrt Glattbrugg.
- **A4 Zug / Luzern**
Via A3 (Westumfahrung) Richtung Zürich Flughafen, A51, Ausfahrt Glattbrugg.
- **A3 Chur**
Via A3 (Westumfahrung) Richtung Zürich Flughafen, A51, Ausfahrt Glattbrugg.

Züge und Glattalbahn

- Vom Hauptbahnhof zum Flughafen: IR, IC, S2 oder S16.
- Die S7 fährt vom Hauptbahnhof nach Kloten-Balsberg. Ca. 500 m zum Hotel.
- Glattalbahn Tram 10: vom Bahnhofplatz oder vom Flughafen, Haltestelle Balsberg, befindet sich in unmittelbarer Nähe des Hotels.